



AMTSBLATT

BUCHHEIM

KW 43



Grundschule Buchheim

Besondere Klavierklänge im Buchheimer Bürgersaal

Zum ersten Mal bekamen die Kinder unserer Grundschule Besuch von Frau Dr. Henriette Gärtner, einer bekannten Pianistin, die aus der näheren Umgebung Buchheims stammt. Sie ließ uns Auszüge aus dem Teil ihres Repertoires hören, welchen sie am Sonntag, den 20.10. in Schloss Meßkirch vortrug. Staunend verfolgten unsere Schülerinnen und Schüler die Darbietung, stellten interessiert Fragen und äußerten sich zu ihren Empfindungen, die sie beim Zuhören spürten. Frau Gärtner gab den Kindern praktischen Einblick in das Innenleben des örtlichen Klaviers und dessen Funktion, was die Mädchen und Jungen beeindruckt zur Kenntnis nahmen.

Für diese „Rhapsody in School“ bedanken sich die Lehrerinnen der GS Buchheim ganz herzlich!

Ende Grünschnittannahme für das Jahr 2024

Am Samstag, 02.11.2024 findet die letzte Grünschnittannahme vor Ort statt. Wir bitten um Beachtung!

Ihr Rathaus-Team



Ende der Sommerzeit

Beginn der Winterzeit am Sonntag, 27.10.2024

Die Uhren werden am 26.10.2024 von 03.00 Uhr auf 02.00 Uhr zurückgestellt. Es endet dann die Sommerzeit.,

NOTRUFTAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

LANDKREIS TUTTLINGEN

Rettungsdienst: **112**
 Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Klinikstr. 3, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi, Do 18 - 22 Uhr,
 Fr 16 - 22 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr.

KINDER NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Mi, Do 19 - 21 Uhr,
 Fr 18 - 21 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr.

HNO-NOTFALLPRAXIS VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen
 Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
 Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 10 - 20 Uhr.

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS TUTTLINGEN

Klinikum Landkreis Tuttlingen
 Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen
 Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do 19 - 21 Uhr,
 Mi, Fr 18 - 21 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

NOTFALLDIENSTE:

Ärztlicher Notfalldienst ☎ 01805 19292-370
 Rettungsdienst ☎ 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und
 außerhalb der Sprechstundenzeiten:
 Kostenfreie Rufnummer ☎ 116117
 Mo - Fr: 09.00 - 19.00 Uhr
 docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-
 und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter ☎ 0711 96589700
 oder 🌐 docdirekt.de

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Dres. Kieselmayr/Otto ☎ 0180322255520

TIERARZT

Dr. Kettenacker ☎ 07575 92040
 Dr. Kullen ☎ 07575 9276993 / 01727401632

„donnerstags“

erscheint in Bärenthal,
 Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen,
 Mülheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-
 Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen
 Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
 Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
 ☎ 0 77 71 93 17-11, 📠 0 77 71 93 17-40
 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
 🌐 www.primo-stockach.de



ÄRZTE:

an den Wochenenden und Feiertagen
 Notfallpraxis Tuttlingen ☎ 01805 19292370
 Notfallpraxis Sigmaringen ☎ 0180 1929260

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten
 der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
 🌐 <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> ☎ (0800) 0022833.

APOTHEKEN-NOTDIENST:

26.10.2024
 Löwen-Apotheke Tuttlingen, Bahnhofstraße 49,
 78532 Tuttlingen 07461/2434
 27.10.2024
 St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4,
 78567 Fridingen 07463/413

FAMILIENPFLEGE UND DORFHILFE

Vermittlung/Einsatzleitung ☎ 07461 9354-13
 Sabine Mutschler ☎ 07575 209531
FRAUENHAUS TUTTLINGEN ☎ 07461 2066
 Ambulante Beratungsstelle Frauenhaus Tuttlingen ☎ 07461 161666

NACHBARSCHAFTSHILFE VON HAUS ZU HAUS

Geschäftsstelle: Gabi Heim ☎ 07575/2650
 Litzelbach 12, 88637 Leibertingen-Thalheim
 ✉ Nachbarschaftshilfe.Heim@web.de
 Ansprechpartnerin vor Ort: Sandra Schilling ☎ 07777/939672
 🌐 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

CARITAS-DIAKONIE-CENTRUM

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 969717-0
 📠 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr
 Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr
 Fr 9.00 - 13.00 Uhr

PHÖNIX

GEMEINSAM GEGEN SEXUELLEN MISSBRAUCH E.V.

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 770550
 🌐 <http://www.phoenix-tuttlingen.de>
 ✉ anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:
 Mo: 10.00 - 11.00 Uhr | Do: 15.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

FACHSTELLE SUCHT TUTTLINGEN: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen ☎ 07461 966480
 ✉ fs-tuttlingen@bw-lv.de
 Offene Sprechstunde: Mi: 14.00 - 18.00 Uhr

PFARRÄMTER

KATH. PFARRAMT ST. SILVESTER

Schulstraße 4, 78576 Emmingen-Liptingen ☎ 07465 703
 🌐 www.seegg.de, ✉ pfarramt@seegg.de
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Mo: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi: 10.00 - 12.00 Uhr; Do: 10.00 - 12.00 Uhr

Ewald Billharz, ✉ ewald.billharz@seegg.de ☎ 07465 703
 Sprechzeiten nach Vereinbarung 📠 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin:
 Maria Allweiler, ✉ maria.allweiler@seegg.de 📠 0151 59131888

Sekretärinnen:
 Sandra Klaiber, ✉ sandra.klaiber@seegg.de
 Melanie Schlosser, ✉ melanie.schlosser@seegg.de

EVANG. PFARRAMT

PfarrerIn Nicole Kaisner ☎ 07463 382
 ✉ Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de 📠 07463 990558



Dienstzeiten Rathaus:

Mo - Mi: 08.30 - 11.30 Uhr, Di: 14.00 - 16.00 Uhr
 Do: 15.00 - 18.00 Uhr, Fr: 08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „Donnerstags“

Wir sind erreichbar unter:

☎ 07777 311
 📠 07777 1681
 ✉ info@gemeindebuchheim.de



Abfallkalender:

Restmüll	24.10.2024/21.11.2024
Biomüll	31.10.2024
Papier	07.11.2024
Wert-Tonne	12.11.2024
Windel-Tonne	24.10.2024/07.11.2024
Grünschnitt	02.11.2024 (letztes Mal in diesem Jahr)



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter:
 🌐 <http://www.abfall-tuttlingen.de>

GRUNDSCHULE BUCHHEIM

Sekretariat Frau Lauinger-Röhrich: ☎ 07777/800

KINDERGARTEN ST. JOSEF BUCHHEIM

Frau Schindler: ☎ 07777/1278

KÖBÜCHEREI ST. STEPHANUS

Mi: 16.00 - 18.00 Uhr

BACKHAUS BUCHHEIM

Gemeindebackfrau: Hannelore Pahlke ☎ 07777 920088
 Baktage: Di & Mi: 09.45 und 10.00 Uhr Abholung: 11.30 Uhr

HAUSMEISTER BÜRGERHAUS

Martin Frey: ☎ 01773075986

ERDDEPONIE ÖSCHLE

Kevin Fritz ☎ 0172/4957767

FORSTREVIER BUCHHEIM

Revierförster: Harald Müller
 ☎ 0172 6367618, ✉ h.mueller@landkreis-tuttlingen.de

KLÄRANLAGE

Leiter: Werner Schulz ☎ 07575 710, ✉ klaeranlage@messkirch.de

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNG

Geschäftsführer Mario Droxner, ☎ 07575/5390440,
 ✉ mario.droxner@heubergwasserversorgung.de

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Regionalzentrum Villingen-Schwenningen Kaiserring 3,
 78050 Villingen-Schwenningen ☎ 07721 9915-0, ✉ regio.vs@drv-bw.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Hinweis auf Mahnlauf

Aufgrund von Vakanzen und strukturellen Veränderungen innerhalb der Finanzverwaltung des GVV Donau-Heuberg wurden über längere Zeit hinweg die offenen Forderungen der Gemeinde Buchheim nicht gemahnt.

In der KW 43 werden nun die offenen Forderungen ange-mahnt. Bei Klärungsbedarf können Sie sich gerne an die zuständige Mitarbeiterin beim GVV Donau-Heuberg wenden deren Kontaktdaten im Kopfbogen der Mahnung zu finden sind.

Bei Zahlung der offenen Forderungen innerhalb von 10 Tagen werden Verzugszinsen, Mahngebühren und Säumniszuschläge erlassen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
 Ihre Gemeindeverwaltung

KOMMUNALE NOTIZEN



geänderter Redaktionsschluss

Wir weisen darauf hin, dass in der KW 44 der Redaktionsschluss für das Amtsblatt bereits am **Montag, 28.10.2024 um 12.00 Uhr** ist.

Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge rechtzeitig zu.

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Rathaus-Team

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Zulassungsstelle geschlossen

Die Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamtes Tuttlingen bleibt am Samstag, 2. November 2024, geschlossen. Ab Montag, 4. November 2024, hat die Zulassungsstelle wieder regulär geöffnet.

VEREINE UND ORGANISATIONEN



AKKORDEONCLUB BUCHHEIM



Kirchenkonzert in Kreenheinstetten

Der Akkordeon Club Buchheim lädt die Bevölkerung aus Nah und Fern am **Sonntag, 03.11.2024 um 16.00 Uhr** zu einer Musikalischen Meditation in die St. Michael Kirche in Kreenheinstetten ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. Die Vorstandschaft

DEUTSCHES ROTES KREUZ BUCHHEIM



DRK Kreisverband Tuttlingen lädt ein zur Fahrt an den Barocker Weihnachtsmarkt in Ludwigsburg

Freitag, 13.12.2024 • Halbtagesreise •

Im Herzen von Ludwigsburg bleibt in der Adventszeit mit dem Barock-Weihnachtsmarkt kein Wunsch unerfüllt. Der barocke Marktplatz ist festlich geschmückt und von weihnachtlicher Beleuchtung illuminiert. In den liebevoll dekorierten Buden locken feine Köstlichkeiten und reizende Geschenkideen. Rund 160 Aussteller laden mit ihrem bunten Angebot zum Stöbern

und Genießen ein, während die leuchtenden Engel ihre funkelnden Flügel über dem barocken Marktplatz ausbreiten. **Bitte beachten: Das Kopfsteinpflaster ist für Rollstühle und/oder Rollatoren nicht unbedingt geeignet.**

Anmeldeschluss: 20.11.2024. Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner vom DRK - Mobiler Sozialer Dienst in Spaichingen. Dieser ist Herr David Hein unter Tel. 07424 - 50 10 19 oder Email: david.hein@drk-tut.de. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum bearbeitet.

„Drum o Mensch, sei weise, pack die Koffer und verreise.“
- Wilhelm Busch

FRAUENGEMEINSCHAFT BUCHHEIM



Frauengemeinschaft Buchheim – Generalversammlung 2024

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am **Samstag, den 26. Oktober 2024 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus** statt.

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung
- Totenehrung
- Schriftführerbericht
- Kassenbericht
- Entlastung der Vorstandschaft
- Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein mit **Kaffee und Kuchen** ein. Um hierfür besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens 24. Oktober 2024 bei Sabrina Frey (0170-8254189 od. 07777-9388208).

Eure Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Buchheim

HEIMATVEREIN BUCHHEIM



Am Sonntag, den 03. Nov. 2024 wollen wir uns zur Herbstwanderung treffen. Folgende Tour ist vorgesehen:

Abfahrt um 13.15 Uhr am "Freien Stein" mit Privat-PKW zum Schützenhaus Leibertingen. Von dort wandern wir zum **Bandfelsen - Hohlen Felsen - Bischofsfelsen.**

Hierzu sind alle Interessierten (Jung und Alt) recht herzlich eingeladen. Über rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. gez. die Vorstandschaft

SPIELGEMEINSCHAFT BAT UND SV K/L



Vorschau

Samstag, 26.10.2024

Buchheim, 14:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. II : SG Boll-Krumb.-Biet./Gallmannsw. III

Buchheim, 16:00 Uhr

SG B.A.T./K.L. : SG DJK Konstanz/KN-Egg

Rückblick

FV Walbertsweiler-Reng. : **SG B.A.T./K.L.**

FSG Zizenhausen-Hi.Ho. III : **SG B.A.T./K.L. II**

3:1

1:1

Oktoberfest

Das alljährliche Oktoberfest findet in diesem Jahr leider **NICHT** statt! Unsere beiden Mannschaften freuen sich trotzdem über zahlreiche Zuschauer auf dem Sportplatz!

SPORTCLUB BAT JUGEND



SC B.A.T. - Jugend

Vorschau

Freitag, 25.10.2024

Buchheim, 17:45 Uhr

D-Junioren II : SG Sauldorf

Buchheim, 19:00 Uhr

D-Junioren : SG Hilzingen II

Samstag, 26.10.2024

Buchheim, 10:00 Uhr

E-Junioren Bezirksturnier

Buchheim, 11:50 Uhr

E-Junioren Bezirksturnier

Worndorf, 14:15 Uhr

C-Junioren : SG Salem II

Markdorf, 16:00 Uhr

SC Markdorf : **B-Junioren**

Rückblick

B-Junioren : SG Konstanz-Wollmatingen

3:7

SC Markdorf III : **D-Junioren II**

0:4

B-Junioren : TuS Immenstaad

7:1

SV Orsingen-Nenzingen : **C-Junioren**

8:0

1.FC Rielasingen-Arlen II : **D-Junioren**

3:2

A-Junioren : SV Litzelstetten

5:0

AUS DEN SCHULEN



GEMEINSCHAFTSSCHULE OBERE DONAU FRIDINGEN/ NEUHAUSEN OB ECK



Informationsveranstaltung Klasse 4

Hiermit möchten wir an die Informationsveranstaltung für die Eltern der Viertklässler aller Grundschulen in der Raumschaft Obere Donau am **Dienstag, dem 12.11.2024 um 19.00 Uhr in der Aula der Gemeinschaftsschule Obere Donau in Fridingen** erinnern.

An diesem Abend werden folgende Themen angesprochen:

- Neues Übergangsverfahren in die weiterführenden Schulen - NAVI 4
- Bildungsauftrag, Arbeitsweisen und Leistungsanforderungen der weiterführenden Schulen

Die Schulleiter der weiterführenden Schulen (Werkrealschule, Realschule, Gymnasium, Gemeinschaftsschule, berufliche Schulen, SBBZ) werden die jeweilige Schulart vorstellen und schulartspezifische Fragen beantworten.
gez. Christian Traub, Rektor

INTERESSANTES UND WISSENWERTES **Bezirksimkerverein Messkirch**

der Bezirksimkerverein Messkirch lädt ein zur

Herbstversammlung 2024

am Freitag den 25.10. um 20 Uhr im Gasthof Adler in Krumbach

Wir freuen uns auf den Vortrag von Stefanie Kneidl aus Laufen in Bayern zur Förderung biologischer Diversität. Mit einem Projekt hat Stefanie Kneidl bereits im Jahr 2022 erfolgreich am BundesUmweltWettbewerb teilgenommen und für ihre Arbeit einen Sonderpreis erhalten. Zudem ist sie eine der drei Gewinnerinnen der Hauptpreise für die besten Projekte der 10 bis 16 jährigen (heute ist sie 17).

Sie präsentiert ihre Arbeit und ihre Ergebnisse durch Vorträge und Ausstellungen in weiteren Schulen, einen Zeitungsartikel und einen Beitrag im lokalen Rundfunk. Sie wird Ihre Projekte präsentieren und zahlreiche Anregungen um unsere Umwelt mit geringem Aufwand insektenfreundlicher zu machen.

Handwerkskammer Konstanz**Schon gewusst? Dafür gibt es den Kümmerer**

Baris Abak von der Handwerkskammer Konstanz begleitet Geflüchtete beim Ausbildungsstart

Das Kümmerer-Programm unterstützt Betriebe, die es Geflüchteten ermöglichen wollen, eine Ausbildung oder ein Praktikum im Handwerk zu beginnen. Baris Abak, Kümmerer der Handwerkskammer Konstanz, berät sowohl Geflüchtete als auch Betriebe und begleitet sie in den ersten sechs Monaten der Lehre. Das Angebot ist kostenlos.

„Betriebsinhaber kontaktieren mich oft drei Monate vor Ausbildungsstart und ich vermittele Sprachkurse und Eins-zu-eins-Begleitung durch Ehrenamtliche. Gerade am Anfang der Lehre ist es wichtig, Unterstützung zu leisten, damit mögliche sprachliche, schulische oder interkulturelle Hürden nicht zum Stolperstein werden“, konkretisiert Abak. Seit April 2020 betreut der gelernte Beton- und Stahlbetonbauer das vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg geförderte Projekt, das offiziell unter dem Namen „Integration durch Ausbildung – Perspektiven für Zugewanderte“ läuft.

Aktuell 30 Teilnehmende im Programm

„Seit meinem Start habe ich rund 180 Teilnehmende und über 150 Betriebe begleitet. Aktuell kümmerge ich mich im Programm um 30 neu Zugewanderte. Ich freue mich aber immer über neue Gesichter“, so Abak. Er arbeitet von der Außenstelle der Handwerkskammer Konstanz in Villingen-Schwenningen aus, ist aber viel unterwegs – bei Betrieben und Kooperations- und Netzwerkpartnern wie Save me und RÜM, das regionale Übergangsmanagement der Stadt- und Landkreise.

Zudem organisiert Abak Informationsveranstaltungen zur dualen Ausbildung für Unternehmen und Schulklassen und arbeitet dort auch mit interkulturellen Elternmentoren zusammen und den Cultural Coaches, die Familien mit Zuwanderungsgeschichte kostenfrei beraten. „Wir bieten eine helfende Hand, sie müssen sie nur ergreifen“, sagt Abak, der für die Landkreise Konstanz, Schwarzwald-Baar, Tuttlingen, Rottweil und Waldshut zuständig ist.

Kontakt: Baris Abak, Tel. 07721/9988-17 oder Tel. 0151/74240733, baris.abak@hwk-konstanz.de.

Tanz in den Herbst

Polieren Sie schon mal Ihre Tanzschuhe, denn bald steht schon wieder der Tanz im Herbst an!

09.11.2024 – Save the date! Es erwartet Sie tolle Live-Musik, gute Stimmung, Platz zum Tanzen und natürlich ist auch wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Im Eintrittspreis ist das Sektbuffet sowie die Häppchen inklusive. Die Homburghalle in Neuhausen ob Eck öffnet ab 19.00 Uhr ihre Türen für alle Tanz- und Livemusik-Begeisterten, um 20 Uhr geht es dann los mit der Oliver Schulz Big Band, die im süddeutschen Raum durch öffentliche Veranstaltungen wie dem "Sommer im Park" längst Bekanntheits- und Beliebtheitsstatuts erlangt hat. Mit einem großen Repertoire an Literatur wird die Band am 09. November vielen Epochen und jeglichem Musik- und Tanzstil gerecht werden - von Swing bis Rock und Pop. Der Vorverkauf hat begonnen und die Tickets für das exklusive Event bekommen Sie bei der Bäckerei Wölki oder direkt auf Anfrage unter dieser E-Mail-Adresse tickets@oliverschulz-bigband.de für jeweils 19,00€. An der Abendkasse erhalten Sie die Tickets für jeweils 21,00€.

Die Oliver Schulz Big Band freut sich auf zahlreiche Tänzer und Musikbegeisterte

NATURPARK / NATURSCHUTZ-ZENTRUM OBERE DONAU**Beuron. Filzkurs Äpfel.**

Mittwoch, 30. Oktober, 14:30 Uhr (*Anmeldung bis 28.10.*)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Beim Filzkurs am Mittwoch, 30. Oktober, 14:30 Uhr lassen sich mit Nadel und Wolle herbstlich dekorative Äpfel herstellen. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- Euro, Kinder 7,50 Euro inkl. Material; Anmeldung bis 28. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Frauenöle: Wie ätherische Öle das Frau-Sein erleichtern und unterstützen können.

Samstag, 2. November, 15 bis 17 Uhr (*Anmeldung bis 29.10.*)

Schon in der frühen Heilkunde wurde unter anderem mit ätherischen Ölen unterstützend gearbeitet, um speziell weibliche Bedürfnisse und Probleme in den verschiedenen Lebensphasen einer Frau zu begleiten. Beim Workshop am Samstag, 2. November, 15 bis 17 Uhr, nehmen Astrid Lübs und Sandra Palm die Teilnehmenden mit in die Welt der Düfte und stellen Produkte her, die den Alltag als Frau erleichtern können. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material; Anmeldung bis 29. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch-Langenhart. Wir pflanzen ein Naturdenkmal.

Sonntag, 3. November, 14 bis 16 Uhr

Alte, majestätische Bäume prägten lange Zeit unsere Landschaft. Die wenigen verbliebenen Bäume sind heute oft ausgewiesene Naturdenkmäler, werden aber auch immer weniger. In Langenhart steht noch ein solcher alter Birnbaum. Aber auch er ist inzwischen am Kämpfen. Wir wollen deshalb in seiner Nähe einen neuen Birnbaum pflanzen. Aber nicht irgendeinen. Der Langenharter Hilfslehrer Anton Ringer hat im Jahr 1851 aufgeschrieben, welche Obstsorten in Langenhart angebaut wurden. Eine dieser historischen Birnensorten soll hier die Chance bekommen, in 100 Jahren selbst zum Naturdenkmal zu werden. Bei dieser gemeinsamen Veranstaltung des Naturschutzzentrums Obere Donau, der BODEG (Naturpark-Apfelsaftprojekt)

und der Stadt Meßkirch am Sonntag, 3. November, 14 bis 16 Uhr, wird über die Langenharter Chronik von Anton Ringer, den Sinn und Zweck früherer Feldbäume und Streuobstwiesen gesprochen und welchen Wert sie heute noch haben. Nach einem kurzen Spaziergang vom Landhotel Brigel-Hof bis zum als Naturdenkmal ausgewiesenen Birnbaum, wird gemeinsam eine historische Birnensorte gepflanzt. Leitung: Markus Ellinger; Treffpunkt: Parkplatz Landhotel Brigel-Hof in Langenhart. Informationen beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Berner Rosenapfel, Jakob Fischer und Co. – Erhaltenswerte Sortenvielfalt

Natur - Denk mal!" - Das spielt auf die unter Schutz gestellten Naturdenkmale an, soll aber gleichzeitig einen Denkanstoß geben, dass die Natur nicht nur Kulisse für unsere Freizeitaktivitäten ist, sondern auch wertvoller Lebensraum. In einer Serie widmen wir uns monatlich besonderen Lebensräumen und beschäftigen uns mit der Frage, wie wir durch unser Verhalten zum Erhalt der Landschaft beitragen können.

Auf den Streuobstwiesen duftet es nach reifem Obst – es ist Herbst und damit Erntezeit. Äpfel, Birnen und Co. wollen geerntet, verkostet und verarbeitet werden. Die Vielfalt an unterschiedlichen Sorten auf den Streuobstwiesen ist dabei enorm. Hier finden sich Äpfel mit wohlklingendem Namen wie „Schöner von Herrnhut“, „Rheinischer Bohnapfel“, „Berner Rosenapfel“ oder „Krügers Dickstiel“. Man geht davon aus, dass auf den Streuobstwiesen in Deutschland über 2000 Apfelsorten und 800 Birnensorten vorkommen.

Diese Vielfalt an Sorten ist entstanden, da Obst speziell für unterschiedliche Verwendungszwecke gezüchtet wurde, z.B. zum Frischverzehr, als Dörr- oder Mostobst. Zudem wurden Äpfel so gezüchtet und verbreitet, dass sie perfekt an die jeweiligen regionalen Standortbedingungen angepasst waren.

Schauen wir uns heute in den Supermärkten um, ist wenig von der früheren Sortenvielfalt übriggeblieben. Ein Großteil der ursprünglich vorhandenen Sorten ist aufgrund vermarktungstechnischer Mängel wie schwankende Erträge, Anfälligkeit gegenüber Krankheiten sowie optischer und geschmacklicher Defizite selten geworden und wird im Erwerbsobstbau nicht mehr genutzt. Dort machen lediglich 20 verschiedene Apfelsorten rund 80% der Apfelbäume aus.

Streuobstwiesen stellen daher ein enormes Genreservoir dar. Die alten Sorten können in Zukunft wieder Grundlage für weitere Züchtungen sein. Gerade in Zeiten des Klimawandels können Sorten relevant werden, die vielleicht besser mit Trockenheit und steigenden Temperaturen zurechtkommen. Auch bei neu auftretenden Krankheiten ist es hilfreich, wenn auf eine große genetische Vielfalt zurückgegriffen werden kann, um möglichst widerstandsfähige Sorten zu züchten. Ein weiterer Vorteil alter Apfelsorten ist, dass sie oft mehr gesunde Inhaltsstoffe enthalten. Bei neueren Züchtungen wurde meist versucht, den Gehalt an Polyphenolen zu reduzieren. Dabei handelt es sich um sekundäre Pflanzenstoffe, die sich positiv auf unsere Gesundheit auswirken, aber z.B. auch für die Braunfärbung des Fruchtfleisches beim Anschneiden des Apfels verantwortlich sind. Solche Erscheinungen sind beim „Supermarktapfel“ nicht erwünscht und wurden daher möglichst reduziert.

Es ist also sinnvoll, sich mit dem Erhalt alter Sorten zu beschäftigen. Das Naturschutzzentrum, der Naturparkverein und die BODEG organisieren jeden Herbst eine gemeinsame Sammelbestellung für Obsthochstämme. In diesem Jahr sind dabei wieder über 300 Bäume 80 verschiedener Obstsorten bestellt worden. Demnächst tragen diese Bäume in der Region zum Erhalt der Streuobstwiesen und Sortenvielfalt bei.

FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK



Habermus und Holdermus: „Rauhe Kost“ im Freilichtmuseum
Am Sonntag, 27. Oktober, erwachen die alten Küchen zum Leben
 Am Sonntag, 27. Oktober, steht ab 11 Uhr das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck ganz im Zeichen der „Rauen Kost“ der Schwäbischen Alb und des Schwarzwaldes. In den Küchen dampft und zischt es, überall duftet es nach frisch zubereiteten Speisen. Natürlich darf auch probiert werden. Darüber hinaus lockt weiterhin eine kleine, aber feine Sonderausstellung zum Thema „Textil“.

CAMPUS GALLI



Campus Galli Themenwochenende

26./27. Oktober:

Licht und Wärme - Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit

An diesem Wochenende drehen wir auf Campus Galli die Uhr nicht nur um eine Stunde, sondern um 1.200 Jahre zurück. Erfahren Sie, was Licht und Wärme im frühen Mittelalter bedeutet haben, wie gewärmt und vor allem womit beleuchtet wurde.

Erleben Sie die Welt der Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit und lernen Sie verschiedene historische und archäologische Beleuchtungsmittel kennen. Es werden verschiedene Beleuchtungsmittel von der Bienenwachskerze über den Kienspan bis hin zum Talglicht hergestellt und vorgeführt. Entdecken Sie unsere Mitmachangebote und erleben Sie die Herstellung dieser traditionellen Lichtquellen hautnah.

Als Gäste begrüßen wir die Living History Gruppe Bodanohuntari, die uns schon mehrfach mit ihrer authentischen Darstellung der damaligen Zeit begeistert hat. Auch dieses Mal werden sie u.a. zeigen, wie man Bienenwachskerzen rollt und Feuer schlägt. Zudem kann man bei Lichtmacher Ralf Doms nicht nur Beleuchtungsmittel aus verschiedenen Epochen betrachten, sondern auch beim Kerzenziehen mitmachen.

LANDKREIS TUTTLINGEN



Werbung auf Bussen im Landkreis Tuttlingen – mobile Werbefläche mit hoher Sichtbarkeit

Ab dem 1. Januar 2025 bietet der Landkreis Tuttlingen Unternehmen und Institutionen die Möglichkeit, ihre Werbebotschaften auf Bussen im öffentlichen Nahverkehr zu platzieren. Die Busse fungieren dabei als „mobile Werbeträger“ und bewegen sich täglich durch verschiedene Gebiete des Landkreises, wodurch eine kontinuierliche und hohe Sichtbarkeit der Werbung gewährleistet wird. Diese mobile Werbefläche erreicht eine breite und vielfältige Zielgruppe und trägt effektiv zur langfristigen Markenerkennung bei.

Es besteht die Möglichkeit, eine Vollbeklebung der Busse (mit Ausnahme der Seitenfenster) oder eine Beklebung ausschließlich der Heckflächen zu buchen. Weitere Informationen zu den Konditionen und der Abwicklung sind beim Nahverkehrsamt des Landratsamtes Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 9263512 oder per E-Mail an nahverkehrsamt@landkreis-tuttlingen.de erhältlich.

Kreisforstamt informiert:

www.holzfinder.de online!

Der landesweite Online-Marketplace für Brennholz **www.holzfinder.de** ist online gegangen. Über die Internetseite kann auch im Landkreis Tuttlingen wieder Brennholz für den nächsten Winter bequem von zu Hause aus eingekauft werden. Neben einem Bild sind alle wichtigen Daten zu den Holzlosen aufgeführt, eine Karte zeigt die Lagerorte der Polter im Wald an. Mit den üblichen Funktionen eines Online-Shops kann der Kauf dann abgeschlossen werden. Das Brennholzportal ergänzt die lokalen Verkaufsgewohnheiten in den Kreisgemeinden. Eine Anfuhr zum Holz ist allerdings erst nach dem Erwerb eines Holzloses gestattet.

Los hat entschieden: lebensgroße Melkkuh des Landwirtschaftsamtes heißt „Muhnika“

Das Landwirtschaftsamt Tuttlingen hat bei seinen Aktionen und Ausstellungen seit Kurzem einen besonderen Blickfang im Einsatz: eine lebensgroße Melkkuh. Auf der Kirbe im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck war die Melkkuh Teil des Standes vom FORUM Ernährung und dem Fairtrade-Landkreis Tuttlingen. Dieses Mal gab es jedoch eine besondere Aktion: Die Besucher waren aufgefordert, Namensvorschläge für die Kuh einzureichen. Die Resonanz war überwältigend – rund 300 kreative Vorschläge wurden abgegeben. Schließlich fiel die Wahl auf den Namen „Muhnika“. Der Gewinner der Auslosung darf sich über vier Freikarten für das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck freuen und wird in Kürze benachrichtigt.

Die Attrappe bietet Besuchern aller Altersgruppen die Gelegenheit, das Melken selbst auszuprobieren – eine Fähigkeit, die im Alltag der meisten Menschen kaum noch vorkommt. Unter fachkundiger Anleitung können Interessierte auf dem Melkschemel Platz nehmen und ihre Technik am Euter der Kuhattrappe erproben. Im Mittelpunkt steht jedoch nicht nur das Melken an sich. Das Landwirtschaftsamt nutzt die Melkkuh, um das Gespräch über Themen wie Landwirtschaft, faire Arbeitsbedingungen in der landwirtschaftlichen Erzeugung, sowohl in der Region als auch global, und Fragen der Ernährung anzugehen.

Zukünftig wird die Melkkuh „Muhnika“ bei verschiedenen Veranstaltungen im Landkreis Tuttlingen zu sehen sein. Der nächste Einsatz ist voraussichtlich im Frühjahr 2025 bei der Fleckviehschau im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck geplant.

Aktuelle Informationen zu weiteren Veranstaltungen des Landwirtschaftsamtes und des FORUM Ernährung unter www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung.

KLINIKUM TUTTLINGEN



Informationstag zum Thema Gelenkersatz

Das Endoprothetik-Zentrum am Klinikum Landkreis Tuttlingen lädt zur Besichtigung ein: Am Sonntag, 10. November 2024 von 13 bis 17 Uhr haben Besucher Gelegenheit, direkt mit Ärzten und Fachleuten vor Ort zu sprechen und sich zu informieren.

Arthrose ist eine der häufigsten Gelenkerkrankungen. Millionen Menschen leiden an den Beschwerden – vor allem in Knie und Hüfte. Im zertifizierten Endoprothetikzentrum des Klinikum Landkreis Tuttlingen werden rund 600 künstliche Gelenke jährlich implantiert. Das medizinische Fachgebiet, das sich mit Implantaten für den Hüft-, Knie-, Sprung- und Schultergelenken befasst, heißt Endoprothetik.

Am Sonntag, den 10.11.2024, findet eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema im Klinikum Landkreis Tuttlingen statt.

An diesem Tag halten Experten aus verschiedenen Fachbereichen Vorträge für die Besucher mit aktuellen Informationen über

konservative sowie operative Therapiemöglichkeiten, Ernährung, Physiotherapie und die Rehabilitation nach der Operation.

Eine Ausstellung bietet „Endoprothetik zum Anfassen“ mit Implantaten und Demonstrationsobjekten von örtlichen Firmen. Persönliche Informationen bieten auch Sanitätshäuser und eine Rehaklinik. Direkt vor Ort können Patientenzimmer, der Sportraum und der Outdoorparcours auf der endoprothetischen Station besichtigt werden. Das Team der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie rund um Chefarzt Dr. Matthias Hauger sowie Mitarbeitende aus den Bereichen Sozialdienst, Physiotherapie, OP und Schmerzmanagement stehen an diesem Tag für alle Fragen zur Verfügung.

Ein Besuch ist kostenlos.

Mehr Informationen gibt es unter www.klinikum-tut.de.

Vortrag zum Thema „Typ-2-Diabetes“

Am Mittwoch, 06. November um 19 Uhr findet am Klinikum Landkreis Tuttlingen ein Vortrag unter dem Titel „Typ-2-Diabetes: Ernährung, Sport und neue Medikamente - lässt sich die Erkrankung jetzt heilen?“ statt. Dr. Michael Bösch, Oberarzt der Medizinischen Klinik II, gibt hier einen Überblick über den neuesten Stand der Technologien und Erleichterung des Alltags mit Diabetes. Im Anschluss können die Zuhörer ihre Fragen stellen. Der Vortrag ist kostenlos, aber mit Anmeldung. Er findet im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt. Anmelden kann man sich unter www.klinikum-tut.de. Nur angemeldeten Personen kann das Klinikum einen Platz garantieren.

Von September bis Dezember an insgesamt zehn Terminen bieten Chefarzte und Oberärzte verschiedener Fachabteilungen des Klinikums der Bevölkerung wieder informative Vorträge mit Wissenswertem zu Krankheitsbildern, deren Vorbeugung und Behandlungsmöglichkeiten. Im Anschluss an die Vorträge können die Besucher Fragen stellen und mit den Ärztinnen und Ärzten ins Gespräch kommen.

Die Vorträge sind kostenlos. Die meisten der Vorträge finden im Konferenzraum des Klinikums in Tuttlingen statt, zwei der Vorträge finden extern statt. Die Vortragsräume werden jeweils ausgeschildert, Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

DEUTSCHE LEBENS-RETTUNGSGEMEINSCHAFT



DLRG

Die DLRG startet wieder einen zertifizierten Aquajogging Kurs im Hallenbad Meßkirch, immer Mittwochs. Beginn 13. November ab 19.30 Uhr. Ein Teil der Kurskosten werden von den meisten Krankenkassen nach erfolgreicher Teilnahme erstattet.

Info und Anmeldung auf <https://krauchenwies.dlrg.de/>

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Klosterkirche Beuron - Weihnachtskonzert

„MARC MARSHALL - WEIHNACHTSKONZERT“
Klosterkirche Beuron am 18.12.2024

Marc Marshall's Weihnachtskonzerte sind für viele Musikliebhaber ein fester Termin und eine liebgewonnene Tradition in der Weihnachtszeit. Begeisterte Pressestimmen ernannten den vielseitigen Bariton zum „Meister der leisen Töne“ und „Botschafter für Frieden und Freundschaft“. Wo seine Stimme erklingt öffnen sich die Herzen der Menschen.

Mit seinem einzigartigen Konzertprogramm verbindet Marc Marshall traditionelle Weihnachtslieder und -texte, die Familie und Freundschaft ehren. Verzaubernd, wohltuend, fröhlich; bis die letzte Melodie verklingt. Begleitet wird Marc Marshall am Klavier von René Krömer, der vielen noch als Pianist von Udo Jürgens in Erinnerung ist.

"Ich freue mich auf unsere Konzertgäste, die uns im Advent ihre Zeit und Aufmerksamkeit schenken", so Marc Marshall. „Bei unseren Konzerten teilen wir die Werte für ein harmonisches Miteinander. Liebe, Frieden und Respekt.“

Marc Marshall gastiert am 18.12.2024 in der Klosterkirche der Benediktinerabtei Beuron. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr.

Karten erhalten Sie ab sofort im Klosterladen in Beuron, bei allen Verkaufsstellen von Reservix, online über hutt-mupro-@t-online.de, und über die Tickethotline 01803 316 399.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MÜHLHEIM

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner

Tel: 01763 1759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 08.00 - 11 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 11.30 Uhr

Tel: 07463 382, Fax: 07463 990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpflmuehlheim@web.de



Wochenspruch:

Bei dir ist Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130,4)



Im Oktober

Ich wünsche dir, dass du deinen Weg findest im Labyrinth der Straßen und Gassen um dich herum.

Mag sein, dass du manchen Umweg nehmen musst und gelegentlich in einer Sackgasse landest.

Mag sein, dass du dich manchmal im Druck der Zeit auf einer Autobahn wähnst.

Dann wieder ist der Weg von Wiesen und Bäumen gesäumt und du darfst durchatmen und genießen.

Ich wünsche dir, dass du am Ende sagen kannst:
Das war mein Weg. Ich ging ihn gesegnet.
Und er war sehr gut. nach Tina Willms

Gottesdienst in unserer Gemeinde:

Sonntag, 27. Oktober 2024

10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfrin. K. Bortlik)

Rückblick

Erntedankfest am Sonntag, 13. Oktober



Eine reich geschmückte Kirche mit Erntedankgaben und ein köstliches Fingebuffet.

Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben!

Kirchengemeinderatssitzung Fridingen

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 30. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Mühlheim. Alle interessierten Gemeindeglieder können gerne daran teilnehmen

Stiftungsabend mit Konzert zum Reformationstag und Einführung des neuen Bezirkskantors, Dimitri Grigoriev Donnerstag, 31. Oktober, 19 Uhr, Stadtkirche Tuttlingen

Herzliche Einladung zum diesjährigen Stiftungsabend der „Stiftung Stadtkirche Tuttlingen am Reformationstag“. Wir berichten von der aktuellen Entwicklung der Stiftung, die am 31. Oktober, 15 Jahre alt wird. An diesem Abend wird der neue Bezirkskantor Dmitri Grigoriev offiziell in sein Amt eingeführt.

Mitwirkende:

Dr. Lina Nordhues (Querflöte)

Atanaska Seeger (Geige)

Dr. Ulrich Heni (Geige)

Barbara Heni (Bratsche)

An Sperling (Cello)

Michael Heni (Kontrabass)>

Dimitri Grigoriev (Orgel, Klavier und Leitung)

Wir freuen uns auf das erste Konzert unter seiner Leitung mit anschließendem Stehempfang.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

PfarrerIn Nicole Kaisner, Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch von 8 - 11 Uhr

Donnerstag von 8 - 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpflmuehlheim@web.de

